

Sportlerehrung: Tänzerin und Tischfußballer erhalten die begehrten Titel / Tanzpaar Kolip ist neues Team des Jahres

# Sunisa Rauch und Thomas Haas sind die Sportler des Jahres

Von unserem Redaktionsmitglied **Nina Schmelzing**

**LORSCH.** Die Nibelungenhalle war sehr gut besucht, die Stimmung besten. Bei der Sportlerehrung der Stadt wurden am Samstag über 200 Lorschler ausgezeichnet, die im vergangenen Jahr Erfolge auf Kreis-, Landes- und Bundesebene oder sogar international als Weltmeister feierten. Das Publikum freute sich mit. Es spendete Beifall für alle Athleten, die nun auf der Bühne jeweils persönlich beglückwünscht wurden. Besonderes viel Applaus gab es für die neuen Sportler des Jahres, Sunisa Rauch und Thomas Haas holten die begehrten Titel. Team des Jahres wurden Inge und Stefan Kolip.

### Barfuß auf die Bühne

Aus der stattlichen Zahl erfolgreichen Sportler hatte die Sportkommission der Stadt Kandidaten für die Sportlerwahl nominiert. Die Gewinner wurden anschließend in einer Publikumswahl ermittelt. Knapp 600 BA-Leser beteiligten sich. Die Mehrheit von ihnen wollte Sunisa Rauch und Thomas Haas sowie das Ehepaar Kolip als Sieger sehen. Die junge Tänzerin, der Tischfußballer sowie das Tanzpaar erhielten von den

Wählern schließlich die meisten Stimmen.

Barfuß lief Sunisa Rauch auf die Bühne, als Erster Stadtrat Klaus Schwab sie unter dem Jubel des Publikums zur neuen „Sportlerin des Jahres“ ausrief. Die 15 Jahre alte Lorschlerin hatte erst wenige Minuten zuvor eine begeisternde Kostprobe ihres Könnens gezeigt. Rauch, die die neunte Klasse der Werner-von-Siemens-Schule besucht, führte einen Ausschnitt aus dem Programm vor, mit dem sie einen hervorragenden achten Platz beim Deutschlandcup erreicht und die Qualifikation für die WM nur knapp verpasst hatte.

Seit zehn Jahren trainiert Sunisa Rauch bei Ballettpädagogin Veronika Rosenberger und ihrem Team. Jazztanz, Modern Dance und Spitzentanz – die vielseitige Sportlerin hat alles drauf. Klassische Tanzschulen-Schritte beherrscht sie ebenso wie Elemente des Thailändischen Tanzes. Und weil Sunisa Rauch zugleich eine exzellente Turnerin ist, die auch am Barren, Balken oder einer Kür am Boden brilliert, und damit für die Tvvgg erste Ränge holt, bereichert sie ihre Tänze auch durch akrobatische Einlagen. Das Lorschertalent – erstmals für den Titel als Sportlerin des Jahres vorgeschlagen

und auf Anhieb gewählt – will Tanz später auch zum Beruf machen.

Ebenfalls erstmals nominiert für den Titel war Thomas Haas, den die Wähler zum neuen „Sportler des Jahres“ kürten. Der 20-Jährige wurde im vorigen Jahr Vize-Weltmeister im Tischfußball. 2017 ist ein weiteres Erfolgsjahr für Haas. Denn seiner noch jungen sportlichen Karriere hat er inzwischen die Krone aufgesetzt: Wenige Tage bevor ihm jetzt in der Nibelungenhalle die Urkunde als Sportler des Jahres verliehen wurde, hat Haas an Ostern die gesamte versammelte Konkurrenz der Kicker besiegt. In Hamburg holte er sich den Weltmeistertitel, und zwar in der Königsdisziplin Multi-Table.

In der Nibelungenhalle wurden Takte der Nationalhymne intoniert, als Olaf Jünge – er moderierte die Sportlerehrung gemeinsam mit Ulrike Helmling – Haas auf die Bühne bat. Der 20-Jährige wurde begleitet von Paul Sochiera. Der 17 Jahre alte Lorschler, der das Goethe-Gymnasium besucht, wurde im U19-Team ebenfalls Tischfußball-Weltmeister.

Spieler aus 32 Nationen kämpften um den Weltmeister-Titel, berichtete Thomas Haas von seinem größten Erfolg. Er habe sich in der Wettkampfhalle vor über 700 Zuschauern

mit einem Tunnelblick auf die hochklassigen Partien gegen die starken Gegner zu konzentrieren versucht. Haas, der am Goethe-Gymnasium Abi machte und erst seit vier Jahren intensiv Kickern trainiert, wird ab Juni in Berlin für den Tischfußballbund tätig sein und im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes Nachwuchs für den Sport begeistern.

### Über 100 Turniere gewonnen

Schon 100 seiner insgesamt mehr als 400 Turniere hat dagegen das neue „Team des Jahres“ gewonnen. Inge und Stefan Kolip tanzen seit 20 Jahren äußerst erfolgreich in der höchsten Leistungsklasse. Stadtrat Hans-Jürgen Sander zählte in seiner Laudatio einige der zahlreichen Titel des Paares auf, das unter anderem bereits neun Mal Hessenmeister wurde und für den Tanzsportclub Rot-Weiß in Lorsch startet.



Sunisa Rauch und Thomas Haas (oben) sind Sportler des Jahres, Inge und Stefan Kolip (unten mit Stadtrat Sander in der Mitte) sind neues Team des Jahres. BILD: FUNCK

### Preise für Wähler, Zuschauer und Vereine

■ Nicht nur Sportler, auch Besucher hatten allen Grund zur Freude. Denn im Rahmen einer **gut bestückten Tombola** gab es am Samstag attraktive Gewinne zu verteilen – mehrere Einkaufsgutscheine beispielsweise.

■ Unter allen Teilnehmern der Sportlerwahl wurden zudem Tickets für ein Spiel der Rhein-Neckar-Löwen verlost, zudem zwei **100-Euro-Gut-**

**scheine** für Lorsch's Sportgeschäft und eine Saisonkarte für das Freibad.

■ Mehrere Vereine, die sich immer wieder unterstützend bei der Sportlerehrung engagieren, wurden mit **Sachleistungen belohnt, die der Jugendarbeit zugute** kommen. Auf der Wunschliste standen etwa aufblasbare Tore, Materialschränke und Hindernismaterialien. sch

### Bewegung vermittelt Lebensfreude

Es gibt viele gute Gründe, sich sportlich zu betätigen, so der Erste Stadtrat Klaus Schwab in seiner Ansprache in der Nibelungenhalle. Sport biete einen Ausgleich zum schulischen oder beruflichen Alltag, fördere Teamgeist, Einsatzbereitschaft und Toleranz. Schwab dankte Eltern, Trainern und Betreuern für die Unterstützung der Aktiven.

Bei der Stadt genieße Sport einen hohen Stellenwert, erinnerte Schwab daran, dass städtische Räume kostenlos für Training und Wettkämpfe gestellt und vielfach Zuschüsse gewährt werden. Die Zahl von rund 230 Geehrten bewiese, dass in Lorsch fleißig trainiert werde. Durch den Sport werde nicht zuletzt „Lebensfreude vermittelt“. sch



### Reinklicken!

Weitere Bilder gibt's in der Digitalen Zeitung und unter

bergstraesser-anzeiger.de

### DIE GEEHRTEN

- Reitverein:** Benjamin Susebeck, Daniel Arnold.
- TSC Rot-Weiß:** Markus und Stephanie Grebe, Walter und Jutta Hirsch, Stefan und Inge Kolip, Michal und Michaela Nirmz.
- Tvvgg/Turnen:** Carlo Friedrich, Elias Koslowski, Moritz Rau, Hannah Röper, Magdalena Gremm, Amelia Ruck, Sunisa Rauch.
- TSV Auerbach:** Marilena Seng.
- Turnverein Neckarau:** Michael Gremm.
- WSV-Kanuten:** Simon Specht.
- Tvvgg-Fußball:** Alexander Orr, Collin Heller, Collin Guschalk, Collin Lindner, Louis Essel, Max Hohnhäuser, Max Wagner, Nicole Förel, Oliver Misch, Sebastian Schorr, Tim Hohnhäuser (E-Jugend mit Betreuern Markus Essel, Benjamin Krause), Max Bätzel, Fabian Lieder, Leon Gromadecki, Sebastian Nack, Timo Zöllner, Finn Förster, Max Kühner, Benedikt Hartnagel, Jörn Ende, Leon Schwab, Nico Ondycz, Lukas Abedeni, Oskar Knix, Sandro Hilbert, Dominik Perisa (D-Jugend mit Betreuern Patrick Laut, Lothar Bätzel).
- DLRG:** Keno Lemke, Simon Arnold, Jette Friedrich, Selja Lemke.
- VTG:** Sunisa Rauch, Marilena Seng.
- TYT Topspin:** Otto Rasu, Bastian Goisser, Sa-

- sha Baumgart, Hendrik Göttmann, Juan Nacimiento.
- SG Mittelethern Tischtennis:** Andreas Lautenbach.
- LC Olympia:** Keno Lemke, Alexander Orr, Nils Hofmann, Sandra Hilbert, Julius Knatz, Fabian Eberhard, Florian Reichertz, Gregor Auer, Sebastian Müller, Clemens Knatz, Nick Palkovitsch, Robert Lorenz, Noah Ramser, Tamino Hilbert, Thomas Schneider, Jonas Hedderich, Jonas Schär, Simon Zintl, Daniel Ahlers, Ulrich Schneider, Nils Simon, Markus Hascher, Finya Kredel, Selja Lemke, Jaqueline Brooks, Erik Weigand, Alexander Orr, Cedric Gebhardt, Steven Schreiber, Ole Schaftrach (U12), Louis Brettinger, Clemens Knatz, Samuel Englert, Nick Palkovitsch, Robert Lorenz (U16).
- Jugendfeuerwehr:** Jan Beikert, Jonas Beikert, Niklas Bergsträßer, Patrik Engelhardt, Lucca Heger, Leon Meyer, Marcel Jochem, Nils Nolte, Tim Radmacher, Yannis Toppler.
- TG Eislaufen Worms:** Franziska Keilmann.
- TC Olympia:** Bradley Eidenmüller, Maximilian Braag, Lola Stulp, Lisa Brinkmann, Veena Nazar, Miriam Stützer, Lisa Brinkmann, Sofia Shapatava, Andrea Gamiz, Doroteja Eric,

- Sandra Zaniewska, Kimberley Zimmermann, Vanessa Pinto, Raluca Olanu, Charlotte Römer, Natalia Siedliska, Giulia Sussarellu (2 Bundesliga, Coach Alexander Rauch), Wolfgang Wahlig, Hans-Jürgen Degen, Hans Eichhorn, Günter Wüst, Johannes Mehl, Sigfried Heinz (Herren 65), Markus Stulp, Ben Bauer, Mick Schuhmacher, Paula Lotz, Collien Keil, Miriam Stützer, Oskar Reinmuth, Antonia Ehnas, Matteo Luca Siddique (U12 gemischt), Cara-Elisa Beckmann, Nicolas Schnur, Celine Gärtner, Amelie Stützer, Maya Böhm, Charlotte Hollmann, Florian Schneider, Philipp Diehl, Elina Lang (U14 gemischt), Lola Stulp, Rebecca Kunstmann, Cara-Elisa Beckmann, Veena Nazar, Nadya Nazar (U14), Markus Maiwald, Alexander Magerl, Kai Steffen Stumpp, Bernd Förster, Jörg Hünninghaus, Ralf Wachtel, Jarko Stulp (Herren 40), Markus Maiwald, Eric Bremicker, Dieter Eberle, Peter Meusel, Ralf Wachtel, Bernd Förster, Wolfgang Wahlig, Kai Steffen Stumpp (Herren 50).
- Schützenverein:** Werner Müller, Dieter Sommer, Jason Beyer, Diana Rehn, Marga Rehn, Werner Müller, Jürgen Silber, Dieter Sommer (Senioren B).
- SSG Bensheim:** Ulrich Schulze-Ganzlin.

- Tvvgg-Judo:** Christian Balzer, Finn Heckmann, Luisa Froitzheim, Lea Kroh, Ronja Balzer.
- Golfclub Kiawah:** Paula Kirner.
- MSC Oberflockenbach:** Collin Lindner.
- TSV Amicitia:** Felix Litters.
- Rot-Weiß Kongfoos:** Thomas Haas.
- SKV Sportkegel:** Tim Gutschalk, Sean-Meikel Ranft, Tom Walter, Monika Ebert, Julia Albert, Leonie Kilian, Monika Ebert, Jochen Steinhauer (Kriemhild/Nibelungen), Monika Ebert, Sabine Jochem, Susanne Dammeyer, Manuela Erhard, Julia Albert, Ute Hintze (Erste Mannschaft), Tim Gutschalk, Lukas Hofmann, Sean-Meikel Ranft, Tom Walter (U14).
- SKC Nibelungen:** Ralph Müller, Michael Straub, Thorsten Gutschalk, Sven Wittich, Stefan Wenz, Jochen Steinhauer, Thorsten Gutschalk, Holger Walter, Frank Gutschalk, Jurek Osinski, Andreas Dietz, Michael Straub, Ralph Müller, Manuel Ott, Thorsten Thiede, Michael Schmitt (1. Mannschaft), Sven Wittich, Thorsten Thiede, Michael Schmitt, Helmut Schmitt, Daniel Saal, Thomas Forell, Erwin Glanzner, Patric Schiro, Manuel Ott, Stefan Wenz, Marinko Ruzic, Thomas Wesch (3. Mannschaft).

### Persönlich: Urkunde für Gerhard Arbes

## Dank an ein Allroundtalent

**LORSCH.** Eine Sonderehrung gab es in der Nibelungenhalle für Gerhard Arbes. „Ich ziehe meinen Hut vor ihm“, würdigte Stadträtin Lilo Gremm die Leistung des „Allroundsportlers“.

Der gelernte Elektriker mit Skilehrer-Ausbildung, engagierte sich für die Tvvgg als Übungsleiter Trampolin und Badminton. Der 52 Jahre alte Familienvater, der einst von Einhausen in die Klosterstadt gezogen ist, setzt sich daneben seit vielen Jahren im Vorstand des Sportvereins sowie als stellvertretender Hallenwart für die Belange Lorschler Sportler ein.

Gerhard Arbes ist außerdem Kampfrichter und pflegt als Präsident auch die guten freundschaftlichen Kontakte der Tvvgg zu den fran-



Stadträtin Lilo Gremm zeichnete Gerhard Arbes aus. BILD: FUNCK

zösischen Vereinssportlern von Le Coteau, der französischen Partnerstadt von Lorsch. sch



Die Lorschler Naturfreunde bereicherten das Rahmenprogramm mit einer gekonnten Vorführung einer Eskimorolle. BILD: FUNCK



Zu den vielen Geehrten gehörte auch ein Ironman: Felix Litters. BILD: FUNCK



Olaf Jünge und Ulrike Helmling holten Glücksfee für die Verlosung. BILD: FUNCK



Die Juniortanzsportgarde der Bürger-Funken sorgte für einen stimmungsvollen Auftakt der Sportlerehrung. BILD: FUNCK